

NEUES AUS DER KULTURELLEN BILDUNG

in und für Dithmarschen

SCHULE trifft KULTUR

in Schleswig-Holstein

VERANSTALTUNGEN



Tim Eckhorst lädt ein:

„in diesem Jahr durfte ich für den skandinavischen Markt das Cover für das jährliche Katzenjammer Kids Weihnachtsheft zeichnen – hurra!

Zusammen mit meinem norwegischen Kollegen Kristian Hellesund wird das Projekt am 20.12. um 17 Uhr auf der Museumsinsel Lüttenheid in Heide vorgestellt. Es gibt Punsch, Gebäck und ein Comic-Quiz!

Ich freue mich, Sie und euch dort zu treffen!

Beste Grüße,

– Tim“

Neandertaler in Schleswig- Holstein

Vom 20. 11. 2025 bis zum 26. 4. 2026 zeigt der **Steinzeitpark Dithmarschen** im Museum „Steinzeithaus“ eine neue Sonderausstellung mit dem Titel „Neandertaler in Schleswig- Holstein – Spuren der Altsteinzeit in Nordfriesland und Dithmarschen“.



Die Ausstellung berichtet über den aktuellen Forschungsstand zur Zeit der Neandertaler und zeigt eine faszinierende Fundauswahl von allen bekannten Fundplätzen aus Schleswig-Holstein, darunter die ältesten Funde menschlicher Anwesenheit im Norden. Repliken und Modelle ergänzen die Funde

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Museums zu besuchen (bis Ende März jeweils Sa und So von 11 – 16 Uhr; ab dem 27. 3. 2026 dann von Di - So jeweils von 11 – 17 Uhr).

LESEFÖRDERUNG

22.11. 2025, 9.30 bis 16.00 Uhr

BARCAMP LESEFÖRDERUNG Schleswig-Holstein

veranstaltet von: Landesvereinigung Kulturelle Kinder- u. Jugendbildung Schleswig-Holstein e. V. (LKJ), Bibliotheken SH, Bücherpiraten e. V., Friedrich Bödecker Kreis (FBK) in SH e. V.

Samstag, 22. November 2025 | 9.30–16.00 Uhr | Alte Kieler Landstraße 99, 24768 Rendsburg

Lesen ist eine Grundfertigkeit für gesellschaftliche Teilhabe und Bildungserfolg. In Schleswig-Holstein setzen sich viele Menschen dafür ein, dass jedes Kind am Ende der Grundschulzeit sinnennehmend lesen kann. Sie kommen aus den Bereichen Grundschule, Ganztag, Jugendhilfe, Kita, Bibliotheken, Kulturelle Bildung, Ehrenamt, Wissenschaft und öffentliche Verwaltung und Politik. Das Barcamp öffnet einen Raum, in dem feldübergreifend Expertise ausgetauscht, Netzwerke geknüpft und gemeinsame Projektideen entwickelt werden. Bring Dein Thema mit!

Moderation: Teresa Inclan.

Anmeldung erforderlich.

<https://lkj-sh.de/events/barcamp-lesefoerderung-2025/>

LESEINSELN - z.B. zur Einführung Leseband - Beteiligungsprojekt für Schule und Kita

Wo liest und lernst du selbst am liebsten? Welche Qualitäten hat diese Umgebung?

Hier sind Kinder und Jugendliche selbst gefragt, aktiv ihre Lernumgebung mitzugestalten.

In einem partizipativen Projekt über 3-6 Tagewerden zum Beispiel gemeinsam mobile Leseinseln im Innenbereich gestaltet und gebaut.

Info: Bis 31. Januar 2026 könnt ihr für so ein Projekt Fördermittel beantragen beim Land Schleswig-Holstein - über die Leseförderung als Teil der Kulturförderung. Hier ist der Link zum Antrag: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/K/kulturfoerderung/lesefoerderung.html?nn=5fd27265-9c85-438c-99c3-fe0cf284f8fd>

Mobile Leseinseln

- Lesen - wofür brauche ich das - und wie funktioniert das für mich selbst am besten?
- Wie tragen wir mit diesem Projekt zu den 17 Zielen für eine nachhaltige Welt bei?
- Wir tauchen ein in Gestaltungsmöglichkeiten, Inspiration und Modellbau zum Thema
- Als Designerin erstelle ich daraufhin einen bzw. mehrere Entwürfe für diese Anforderungen
- Ihr wählt in einer offenen Abstimmung aus, was genau umgesetzt werden soll
- In unserer Holzwerkstatt organisiere ich das Material und bereite das Projekt vor

- An 3 Bautagen vor Ort seid ihr dran: Sägen, Bohren und Montieren könnt ihr selbst!
- Am Ende habt ihr eigene hölzerne, stabile und sichere Möbel geschaffen



Durch das Gestalten, Abstimmen und Bauen erleben die Lernenden Gestaltungskompetenz

- Projektwoche für Schulen (Klasse 1 bis 8)
- Wir arbeiten an 5-6 Tagen vor Ort an eurer Schule bzw. Kita in einem Werk-, Klassen- oder Gruppenraum oder im überdachten Außenbereich
- je 12 Schüler*innen in 1-2 Kleingruppen (bis zu 24 Projektteilnehmer*innen) pro Vormittag
- Alle Werkzeuge und Materialien sind mit der Mobilen Holzwerkstatt schon dabei

Neben dem Thema erkunden die Lernenden das Material Holz und arbeiten sicher mit Handwerkzeugen

Ich helfe gern mit einer Projektskizze für die Beantragung von Fördermitteln für das Projekt.

Meldet euch dafür gern telefonisch (0157 . 717 23 448) oder per Mail bei mir (julia@fliegendewerkstatt.de). Auf meiner Internetseite könnt ihr euch auch einen kostenfreien Onlinetermin mit mir buchen, da beantworte ich gern alle Fragen zum Projekt.

Einladung zum Anne Frank Botschafter*innen Seminar für Jugendliche ab 16 Jahren

„Wie herrlich ist es, dass niemand eine Minute zu warten braucht, um damit zu beginnen, die Welt langsam zu ändern!“ (Anne Frank, März 1944). Sicher kennen Sie dieses Zitat. Wir möchten, dass das so bleibt.

Daher machen wir Sie hiermit auf unser Qualifizierungsseminar aufmerksam, das gerade für Schüler*innen der oberen Jahrgänge ideal ist (ab 16 Jahren): das Programm der Anne-Frank-Botschafter*innen. Es bietet jungen Menschen die Chance, mit eigenen Projekten die Erinnerung Anne Franks lebendig zu halten und unsere Gesellschaft sichtbar zu stärken. Das nächste Seminar findet vom 09.-12. Februar 2026 in Berlin statt.

In den letzten Jahren haben wir erlebt, wie Antisemitismus, Hass und Hetze in unserer Gesellschaft weiter zugenommen haben. Deshalb sind unsere Projekte wichtiger denn je. Sie geben Jugendlichen Orientierung, regen zum Nachdenken an und stärken sie, Haltung für demokratische Werte einzunehmen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie diese Information an Interessierte weitergeben und danken uns schon mal für Ihre Unterstützung.

Anmeldung & Infos

💡 Registrierung & Info: <https://www.annefrankbotschafterinnen.de/anmeldung/>
— die Registrierung ist aktuell geöffnet.

Einblicke in die Wirkung

Hier der RBB-Beitrag zur Feierstunde der Anne-Frank-Botschafter*innen in der Niederländischen Botschaft:

💡 [Zum RBB-Beitrag „Anne Frank – Botschafter“](#)

Wir unterstützen bei der Anmeldung und beantworten Fragen. Melden Sie sich einfach bei Sabrina Amalou amalou@annefrank.de

Einladungstext für Jugendliche zur Weiterleitung:

Betreff: Werde Teil des Anne Frank Jugendnetzwerks

Du hast Lust, Dich für eine Zukunft ohne Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus zu engagieren? Bist Du bereit, Dich aktiv für ein gerechteres Miteinander einzusetzen? Dann komm zu unserem Seminar 09.-12. Februar 2026 nach Berlin!

Inspiriert von Anne Franks Tagebuch wollen wir zusammen mit Dir die Welt zu einem besseren Ort machen. Werde Teil einer starken Community, dem Anne Frank Jugendnetzwerk. Entwickle Dein eigenes Projekt und tauche in ein lebendiges Geschichtsbewusstsein ein. Beim Seminar erwirbst Du wichtige Skills, um Dein eigenes Projekt zu gestalten, zu planen und nach dem Seminar in Deinem Wohnort umzusetzen. Ob Schulworkshop, Kulturveranstaltung, Social Media Kampagne oder anderes – Du entscheidest über Dein Projekt. Wir unterstützen Dich auch nach dem Seminar bei Deiner Projektumsetzung.

Kosten: Wir übernehmen Unterkunft, Verpflegung, Programm und erstatten die Reisekosten im Nachgang. Du zahlst insgesamt einen Eigenanteil von 50€.

Anmeldung: <https://www.annefrankbotschafterinnen.de/anmeldung>

Kontakt: Tel.: +4930-288865624 // WhatsApp: +49160-96863559 // E-Mail:
botschafterinnen@annefrank.de

Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Intersektional gegen Antisemitismus und Rassismus“ am 26. und 27.11. 2025

Fortbildung für pädagogische Fachkräfte und Multiplikator:innen

Referent:innen: Iven Saadi und Jonas Herms

Die Fortbildung wird in Kooperation mit dem BildungsBausteine-Projekt „as_ra – Intersektional gegen Rassismus und Antisemitismus“ durchgeführt.

<https://www.bildungsbausteine.org/projekte/as-ra>

Ansprechpartnerin: Camila Damerau - camila.damerau@iqsh.de

Öffentliche Debatten über Rassismus und Antisemitismus werden in den letzten Jahren oft stark polarisierend geführt. Damit verbundene Themen wie der Israel-Palästina-Konflikt oder das Gedenken an die Shoah und an Kolonialismus haben große Sprengkraft und rufen starke Emotionen hervor, insbesondere in heterogenen Gruppen mit unterschiedlichen verschiedenen biographischen Erfahrungen, Perspektiven und Positioniertheiten.

Wer sich pädagogisch gegen Rassismus und/oder Antisemitismus einsetzen möchte, sieht sich deswegen nicht erst seit dem antisemitischen Massaker am 7. Oktober 2023 und den seitdem andauernden Krieg in Gaza mit einer Vielzahl von Herausforderungen konfrontiert: Was sind Antisemitismus und Rassismus überhaupt? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede kennzeichnen sie? In welchem Verhältnis stehen beide zueinander? Wie können wir diesen Ungleichheitsverhältnissen pädagogisch begegnen, durch Antisemitismus und/oder Rassismus Betroffene schützen und stärken und zugleich weit verbreiteten Konkurrenz- und Entweder-Oder-Annahmen entgegenwirken? Und welche Umgangsweisen mit der oftmals hohen Emotionalität im Themenfeld haben sich als hilfreich erwiesen? In der zweitägigen Fortbildung wollen wir gemeinsam Handlungsansätze der pädagogischen Arbeit gegen Antisemitismus und Rassismus erarbeiten, die beiden Diskriminierungen in ihren Gemeinsamkeiten, Besonderheiten und Interdependenzen gerecht werden und dabei verbindend wirken, statt Trennungen und Ausschlüsse zu (re-)produzieren. Die Fortbildung ist inhaltlich darauf ausgerichtet, Lernprozesse hinsichtlich Haltung, Wissen und Methodik/Didaktik zu ermöglichen und dadurch bei den Teilnehmenden zu mehr pädagogischer Handlungssicherheit gegen Rassismus und Antisemitismus beizutragen. Diese Fortbildung wird in Kooperation mit dem BildungsBausteine-Projekt „as_ra – Intersektional gegen Rassismus und Antisemitismus“ durchgeführt.

Landesweites Unterstützungsangebot für Ihren Schulentwicklungstag zum Thema Demokratiebildung

Zum Schuljahr 2025/26 möchte das IQSH eine Reihe von Maßnahmen anbieten, um die Demokratiebildung in den Schulen in Schleswig-Holstein zu unterstützen. In enger Abstimmung mit dem MBWFK haben wir unter anderem ein Unterstützungsangebot zur

Durchführung eines Schulentwicklungstags am Ende des ersten Schulhalbjahres zu diesem Thema vorbereitet.

Was bieten wir?

Das IQSH unterstützt auf vielfältige Weise bei der Organisation und konkreten Vorbereitung des Schulentwicklungstags, der in Organisation und Durchführung in der Verantwortlichkeit der Schulen liegt. Die Schulgemeinschaften sollen an diesen Tagen die Gelegenheit wahrnehmen, ihre eigene Schulkultur zu diskutieren und weiterzuentwickeln.

- | |
|--|
| 1. Bereitstellung eines hochwertigen Impulses, der am Schulentwicklungstag in Form eines Videos zu beliebigem Zeitpunkt eingesetzt werden kann |
| 2. Vorbereitung von Workshops (s. u.) und Durchführung von vorbereitenden Fortbildungen für Multiplizierende aus Ihrer Schulgemeinschaft |
| 3. Moderierter Videostream zum Kennenlernen erfolgreicher Demokratieprojekte aus dem ganzen Bundesland |

Workshopangebote (Auswahl):

Die Workshops werden durch Fortbildende des IQSH vorbereitet. Nach einer Schulung Ihrer Multiplizierenden (Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler oder Eltern) können diese das Thema im Rahmen Ihres SETs vor Ort an die Kolleginnen und Kollegen weitergeben, z.B.:

- **Vom Hetzen und Petzen (Johann Knigge-Blietschau)**
Was darf man in der Schule sagen?
- **Fake News erkennen – KI nutzen (Malte Klein / Hannes Burkhard)**
Detektion von Desinformation in einer digitalen Welt
- **Demokratie erleben ab der Grundschule (Annika Sauer)**
Partizipation für die Jüngsten gestalten, Fokus Schulentwicklung
- **Schule transformieren - Faktoren des Gelingens (Engagement Global)**
Den Whole School Approach in der Praxis verankern

Die vollständige Liste der verfügbaren Angebote und zeitnah auch konkrete Termine zur Durchführung dieser Workshops finden Sie im Fachportal auf der Seite [SET Demokratiebildung](#).

Was verstehen wir unter Demokratiebildung?

Eine demokratische Schul- und Unterrichtsentwicklung zielt auf die Entwicklung einer demokratisch-partizipativen Lern- und Lebenskultur, in der sich alle an Schule Beteiligten anerkannt, eingebunden, wertgeschätzt und selbstwirksam fühlen können. Demokratiebildung muss nicht (nur) an theoretischen Konzepten ansetzen, sondern eine

Lebenswelt erschaffen, die Menschen ermöglicht, ihr Umfeld mitzugestalten.

Was müssen Sie tun?

- **Entscheiden Sie sich für einen Schulentwicklungstag zum Thema Demokratiebildung im kommenden Schuljahr und legen Sie das Datum fest.**
- **Bilden Sie ein Team aus Kolleginnen und Kollegen (und/oder Schülerinnen, Schülern und Eltern) und nehmen Sie an den vorbereitenden Angeboten zur Gestaltung des Tages und zur Durchführung der Workshops teil.**
- **Informieren Sie sich über die Ergebnisse der Planungstagung vom 15. Oktober 2025 bei Ihren Delegierten aus der Schule**

Wie geht es los? **Melden Sie sich auf der Fachportalseite SET Demokratiebildung unverbindlich an und erhalten Sie weitere Informationen.** Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Nicole Haferlandt: nicole.haferlandt@iqsh.landsh.de; Philipp Möller: philipp.moeller@iqsh.landsh.de

KULTURELLE BILDUNG NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Liebe Lesende,

nun stellt Euch doch mal vor, es gäbe eine Art Lehrbuch rund um das Thema Meeresschutz, und das einzige, was Ihr dafür tun müsst, ist, es hier kostenfrei zu bestellen!

Und nun stellt Euch außerdem vor, wir fassen diesen Newsletter jetzt in nur einem Satz zusammen, falls Ihr es heute zeitlich nicht schafft, mehr als das Intro zu lesen, also:

20.000 in Kiel achtlos weg geschnippste Kippen landen doch nicht in der Förde, weil 25 freiwillige Meeresmenschen diesen miesen Müll rechtzeitig wegsammelten und damit zeigen, im Meeresschutz geht nichts über Meer-Wissen und ein starkes Netzwerk – ob im Klassenzimmer oder an der Küste, also schnorchelt los, taucht ab in Mirjams Aquarelle, snackt ne Kieler Alge

und sagt der Seegurke Hallo!

Euer Team vom Ocean Summit

Kontakt: troch@boell-sh.de

Deine Schule auf dem Weg zur Meeresschutzschule? Wir suchen Partnerschulen, die Lust haben, sich für die Meere einzusetzen. Wir begleiten Euch dabei, Blue School zu werden, bilden Eure Schüler*innen zu Meeresbotschafter*innen aus und unterstützen Meeres- und Umweltprojekte mit 2.000€. Melde Dich bei Interesse unter kontakt@ocean-youngsters.de.

Weiteres Angebot unter [Bildungsleitbild für Dithmarschen](#)

UND DA WÄRE NOCH ...

Beratung zu Fördermöglichkeiten von Projekten, Ganztag und außerschulischen Veranstaltungen

11.12. 2025, 11.00 – 18.00 Uhr

Beratungstag Dezember

Rike Bill, Servicestelle "Kultur macht stark" Schleswig-Holstein, LKJ SH e. V. und Kristin König, Servicestelle "Kulturförderung Schleswig-Holstein, MBWFK Schleswig-Holstein) beraten Sie zu Fördermöglichkeiten in den Bereichen Kultur und Kulturelle Bildung und beantworten Ihre individuellen Fragen. Das Format richtet sich an interessierte Akteure aus Kultur und Bildung sowie Vertretungen sozialer Einrichtungen.

In 30-minütigen Kurzterminen erhalten Sie:

Unterstützung bei der Einordnung Ihrer Projektidee,
Hinweise zu passenden Förderprogrammen und anstehenden Fristen,
konkrete Empfehlungen zu nächsten Schritten.

Die Beratungen sind kostenfrei und finden digital oder vor Ort in der Geschäftsstelle der LKJ SH e.V. in Rendsburg statt.

Einfach über den Link ein Zeitfenster auswählen & das Anmeldeformular ausfüllen, alle weiteren Informationen erhalten Sie rechtzeitig per Mail.

Bei Fragen zu den Beratungstagen kontaktieren Sie uns gerne:

Rike Bill (bill@lkj-sh.de; Tel: 04331/492 700 13) oder

Kristin König (kristin.koenig@bimi.landsh.de; Tel: 0431/988 22 01).

HAEUTEJOURNAL. Ein Stück über Medizin von Kindern für Kinder.

Musiktheaterprojekt zum Selbermachen.

-> ohne Zeitbegrenzung buchbar

Die Materialien, d.h. Lieder usw. für dieses Musical werden den Schulen zur Verfügung gestellt. Dann kann es vor den eigenen MitschülerInnen aufgeführt werden. Das Pilotprojekt in Rendsburg war ein voller Erfolg. Initiiert wurde das Projekt von Regina Förster-Holt vom Universitätsklinikum SH in Kiel. Sie schreibt:

"Ich habe 4 Jahrzehnte die Kindersprechstunde in der hiesigen Hautklinik des UKSH geleitet und meine Erfahrung hat gezeigt, dass medizinische Sachverhalte Kindern am besten spielerisch zu vermitteln sind. So habe ich mit einem Komponisten und einer Diplompädagogin ein Musical für Kinder geschrieben mit dem Ziel, Kindern Kenntnisse zu Allergien und Hauterkrankungen näher zu bringen. Ich mache das ehrenamtlich und hoffe, dass nach unserer Premiere an der Rendsburger Neuwerkschule auch andere Schulen sich beteiligen. Alle Partituren (die Stücke wurden neu komponiert) sowie Drehbuch und Bühnenbilder geben wir kostenlos an interessierte Musiklehrerinnen ab. Diese können dann in den Projektwochen das Stück mit den Kindern einüben. Die ersten Erfahrungen in Rendsburg haben gezeigt, dass die Kinder, also die Akteure auf der Bühne, als Schauspieler, Sänger und Streicher (nicht wenige Kinder spielen Geige) nicht nur viel Spaß haben, sondern

auch ein Zuwachs an Wissen. Das gilt nicht nur für die Akteure, sondern auch die Kinder im Auditorium. Als Wissenschaftlerin war es mir sehr wichtig, anhand von Fragebögen, die vor und nach der Aufführung ausgefüllt werden, den Wissenszuwachs auch zu messen."

Kontakt: rfoelsterholst@dermatology.uni-kiel.de

Bildungsleitbild für Dithmarschen

Das Bildungsleitbild für Dithmarschen ist fertiggestellt worden.

Das Leitbild ist in einfacher Sprache verfasst, damit es für alle Menschen gut verständlich ist.

Die aktuelle Fassung findet sich im Anhang,

Wenn etwas auffällt, fehlt oder nicht korrekt dargestellt wurde, freut sich

jana.rietzke@dithmarschen.de bis zum 17.11 über Rückmeldungen und eventuelle Änderungsvorschläge.

Außerdem findet sich im Anhang noch eine Information zu einer bevorstehenden Veranstaltung.

Regionales BNE-Netzwerk Westküste

Am Montag, den 17. November 2025 von 14:00 bis 18:00 Uhr bei AWD - Abfallwirtschaft Dithmarschen / ALADIN (Klintweg 15, 25704 Bargenstedt) findet das nächste BNE-Netzwerktreffen. Das Treffen bietet Gelegenheit zum Austausch über Themen der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) in der Region, diesmal mit dem Fokus auf BNE outdoor am Beispiel von Wattexkursionen.

Der detaillierte Programmablauf ist im Anhang beigelegt.

Teilnahmegebühr: keine

Teilnahmekreis: BNE-Praktizierende und –Interessierte aus den Kreisen Dithmarschen und Nordfriesland, Gäste aus anderen Kreisen sind willkommen

Anmeldung: erforderlich –bitte den Online-Link nutzen:

https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/BNUR/Veranstaltungen_neu?viewsmn=details&srch=2025-151&from=09.10.2025&seminarId=e13be101-781c-41c8-bec2-055c957c1542#TerminDetails

FORTBILDUNGSANGEBOTE:

Landesfachtag Darstellendes Spiel 2025, Thema: Schultheater. Tanz(t) (Tanz & Bewegung)

Die Vielfalt, die unseren Handlungsort Schule prägt, spiegelt die Komplexität unserer Gesellschaft wider. Eine wichtige Ausdrucksform, die das Erleben von Gemeinschaft auf einer nonverbalen Ebene stark fördern kann, kommt im schulischen Alltag oft zu kurz: der Tanz. Tanz ist mehr als nur Bewegung zu Musik. Er ist eine universelle Sprache, ein Mittel des Ausdrucks von Emotionen, ein Weg zur Körpererfahrung und zur nonverbalen Kommunikation. Gerade in einer vielfältigen Schülerschaft kann Tanz Brücken bauen, wo Worte fehlen, und ein Gefühl der Zugehörigkeit und des gemeinsamen Erlebens schaffen. Er ermöglicht es, sich jenseits sprachlicher Barrieren auszudrücken, Emotionen zu teilen und

ein tieferes Verständnis für sich selbst und andere zu entwickeln. Der Landesfachtag Darstellendes Spiel 2025 in Kiel lädt schultheaterbegeisterte Menschen (insbesondere Lehrkräfte des Faches Darstellendes Spiel) dazu ein, sich künstlerisch und choreografisch mit dem Tanz als körperlich-sinnlicher Erfahrung und Ausdrucksform des Sozialen auseinanderzusetzen. Der Landesfachtag Darstellendes Spiel soll zum Erfahrungsraum für bewegte und bewegende Geschichten werden, die unterschiedliche Bühnengeschichten über Tanz erlebbar machen könnten.

Wann: Samstag, 6. Dezember 2025, 9-17 Uhr

Wo: Veranstaltungszentrum Kiel , 24109 Kiel , Faluner Weg 2

Buchung unter formix DSP0421

Philosophisches Theater(-spielen): Gedankenexperimente im Theaterunterricht

FOKUSTHEMA: Wohlbefinden und Persönlichkeitsentwicklung HANDLUNGSFELDER (siehe unten): - Sozial-emotionale Kompetenzen und Persönlichkeitsförderung - Zukunftskompetenzen, Demokratische Einstellungen und Partizipation - Schulkultur Der Theaterunterricht ist ein fantastischer Ort, um philosophische Gedankenexperimente, also gedankliche, kontrafaktische Situationsanordnungen, die so eigentlich nicht bestehen oder zumindest – aus unterschiedlichsten Gründen – nur äußert schwer nachzustellen sind, auszuloten und spielerisch umzusetzen. Von Gedankenexperimenten inspiriert, die sich beispielsweise Fragen widmen wie „Darf man Leben abwägen?“ oder „Wann ist ein Mensch noch ein Mensch und wann Maschine?“, wollen wir in der Fortbildung diese philosophischen Abenteuer im Kopf auf Körper, Bühne und Publikum projizieren, körperlich-spielerisch-performativ-forschend erproben und die Übertragbarkeit in den Theaterunterricht der Sekundarstufe 1 und 2 diskutieren.

Wann: Freitag, 12. Dezember 2025, 10 - 19 Uhr

Wo: Veranstaltungszentrum Kiel , 24109 Kiel , Faluner Weg 2

Buchung unter formix DSP0418

Unterstützung bei Museumsbesuchen und Förderungszuschüsse

Manchmal fehlt Geld für den geplanten Museumsbesuch oder die Fahrt zu einer kulturellen Veranstaltung.

Bitte sprechen Sie mich bei Bedarf bereits während der Planung an. Ich unterstütze Sie gerne, soweit es mir möglich ist.

Ihre Karola Koch